

## Zwei erfolgreiche Bundesteilnehmerinnen geehrt

*Amelie Baiert und Jasmin Kuhfeld haben bei „Jugend musiziert“ einen dritten Preis erhalten*

**MÖCKMÜHL** Den Preis, den Amelie Baiert und Jasmin Kuhfeld aus Litzelbach mitgebracht haben, ist aller Achtung wert: Beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ gelang es den beiden, in der Kategorie „Duo Kunstlied – Singstimme und Klavier“ mit 20 Punkten einen dritten Preis zu erreichen. Dafür ehrte sie Bürgermeister Ulrich Stammer.

**Lob** „Ganz toll, was ihr geleistet habt“, sagte der Rathauschef zu den insgesamt fünf Liedern, die die beiden in der Hansestadt mit Bravour vorgetragen hatten. Darunter Mo-

zart oder „Tierverser“ von Paul Dessau. Immerhin hatten die 16-jährige Jasmin aus Möckmühl und die 15-jährige Amelie aus Jagsthausen den Regionalwettbewerb mit Weiterleitung sowie den Landeswettbewerb mit 23 Punkten gemeistert. Beim Bundeswettbewerb hatten sich über 2000 junge Musiker den fachkundigen Juroren gestellt.

Wie der Rathauschef ausführte, ist „Jugend musiziert“ das renommierteste Musikförderprojekt Deutschlands, bei dem bis jetzt knapp eine Million Jugendliche mitgemacht haben: „Für viele von Ih-



Bürgermeister Ulrich Stammer ehrte die Musikschülerinnen gemeinsam mit ihren Lehrerinnen: Regine Böhm (v.l.), Musikschulleiterin Monika Horn, Amelie Baiert, Jasmin Kuhfeld und Nelli Lyscov.

Foto: Ute Plückthun

nen war dies der erste Schritt in eine erfolgreiche Musikkarriere“, stellte Stammer fest.

Amelie wird seit ihrem siebten Lebensjahr bei Nelli Lyscov in Klavier unterrichtet. Jasmin war während ihrer Grundschulzeit an der Freien Schule Anne-Sophie in Künzelsau im Grundschulchor und hat zudem Flöte gelernt. Seit der fünften Klasse wird sie in Gesang bei Regine Böhm ausgebildet und nimmt zudem bei Olga Töws Klavierunterricht. Im November werden beide bei der Musikschauführung „Die Zauberflöte“ dabei sein. *plü*